

Zeitschrift: Mundart : Forum des Vereins Schweizerdeutsch
Herausgeber: Verein Schweizerdeutsch
Band: 2 (1994)
Heft: 3

Rubrik: Mundarträtsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Herr und Frau
Prof. Dr. J. und T. Bleiker
Bergstrasse 22
8353 Elgg

AZB
8050 Zürich

Adressberichtigungen bitte nach A 1 Nr. 552 melden
Wenn nicht zustellbar, zurück an H. Klee, Postfach 410, 8051 Zürich

8

MUNDARTRÄTSEL

Das Mundarträtsel in der letzten Nummer mit seinen schrägen Fragen hat offensichtlich vielen Spass gemacht und daher ein grosses Echo ausgelöst. Folgende Sprachkenner haben den «Amtmann, der sich mit Schweinereien befasst» richtig als den Söiliämtler (das «Söiliamt» ist die zürcherische Bezeichnung für das Knonauer Amt) entlarvt:

Erika Egger, Zürich; L. Ehrensperger, Schaffhausen; Anna Forster, Hugelshofen; Fritz Gafner, Zürich; Emily Gerstner-Hirzel, Vitznau; Maurus Grätzer, Zürich; Dora Heeb, Bern; Rosemarie Hermann, Zürich; Heiner Peter, Meilen; Roland Ris, Herrenschwanden; Hansmax Schaub, Ennenda; Sylvia Schuwerk-Kern, Thalwil; Marianna Sempert, Sent;

Impressum:

Verlag: Verein Schweizerdeutsch
Präsident: Dr. Stefan Fuchs
Birkenstrasse 3, 8853 Lachen
Redaktion dieser Nummer:
Julian Dillier, Delsbergerallee 19, 4051 Basel
Redaktion der Nummer 4/94:
Werner Marti, Lindenweg 40, 2503 Biel
Druck: Zbinden Druck AG, Basel

Sylvia Sempert, Oberrohrdorf; Rosa Wepf, Uster; Verena Wespi, Illnau; Peter Wettstein, Uster; Susanne Zolinger, Birmensdorf.

Erika Egger aus Zürich berichtet sogar in einem liebenswürdigen Gedicht, wie die Lösung zustande gekommen ist:

SUNNTIG ZAABIG

Ha geschter Zaabig s Rèetsel glööst
und mich fescht drüber gfröit.
Zeersch hani tänkt: «Das chasch doch nöd!»
und has uf d Siite ggläit,
dän hamers anderscht überläit,
nüd dass s mi nachhèr röit!

«Das wèèr mer no! Fangsch äifach aa
und luegsch, wie wiit das d chunsch!»
Der «Öölgötz» hani sofort ghaa,
au d «Läckerli» schtönd bald scho daa,
das gaat fascht umesunscht.

De «Amtmann» isch mer bald scho klaar:
Das mues de Söiliämtler sii!

De Reschte gaat im Schuss voraa.
«Bisch a dim Larifarizüüg no draa?
Gits nonig Znacht?» Das isch min Maa!
Do hämmer «Türggemüesli» ghaa.